

Weimar noch besser kennen lernen!

Im Rahmen ihres 15-jährigen Bestehens organisiert die Bürgerstiftung Weimar gemeinsame, öffentliche Spaziergänge in den Stadtteilen. Interessierte sind herzlich eingeladen, mitzuspazieren und die verschiedenen Facetten der Stadt hautnah zu erleben.

Welches sind die Besonderheiten im jeweiligen Ortsteil, wer sind die Menschen, die dort aktiv sind? Was für Angebote gibt es? Spannende Geschichte und Geschichten begleiten uns auf den rund 90-minütigen Spaziergängen.

Im Anschluss an jeden Spaziergang gibt es, je nach Uhrzeit, die Möglichkeit für einen Plausch beim Mittagsimbiss oder bei Kaffee und Kuchen.

Die geführten Spaziergänge sind kostenfrei. Vor Ort wird um Spenden für die ausgesuchten Projekte der jeweiligen Ortsteile gebeten.

ORTSTEIL SPAZIERGÄNGE

5.5.19 Oberweimar-Ehringsdorf



29.6.19 Weimar-West



18.8.19 Süßenborn



15.9.19 Weimar-Nord

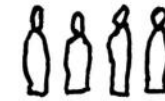


26.10.19 Altstadt



ORTSTEIL SPAZIERGÄNGE

Bürgerstiftung
Weimar



5. Mai: Oberweimar-Ehringsdorf

29. Juni: Weimar-West

18. August: Süßenborn

15. September: Weimar-Nord

26. Oktober: Altstadt

15

15

Bürgerstiftung
Weimar



Bürgerstiftung Weimar
Teichgasse 12a, 99423 Weimar
Tel. 0 36 43-80 82 47
Mail: stiften@buergerstiftung-weimar.de

www.buergerstiftung-weimar.de

15 Jahre
Bürgerstiftung Weimar

15

Oberweimar-Ehringsdorf

Termin: 05. Mai 2019

Start: 10.30 Uhr, Klostersgasse an der Kirche St. Peter und Paul, Plan 2, 99425 Weimar

anschließend: Mittagsimbiss im Radhotel Kipperquelle, Kippergasse 20 (direkt an der Bushaltestelle Linie 1)

Spende an: Ortsteilrat für Jugend- und Seniorenprojekte

Führung: Ines Bolle u. weitere Ortsteilräte

Die Geschichte des durch sein Kloster geprägtes „Oberweimare“ und „Hyringstorf“ bis zum heutigen Weimarer Ortsteil Oberweimar/Ehringsdorf ist wechselhaft. Wir wollen uns auf die noch heute sichtbaren Spuren der Vergangenheit begeben und dabei einen Blick auf die aktuelle Lebenssituation der Einwohnerinnen und Einwohner werfen – die von bürgerschaftlichem Engagement stark geprägt ist. Der Ortsteilrat freut sich, Ihnen eine lebendige „Galerie der Alltagsheldinnen und Alltagshelden“ zu zeigen.

15

Weimar-West

Termin: 29. Juni 2019

Start: 15.00 Uhr, Bahnübergang, Röhrstraße

anschließend: Kaffee und Kuchen im Mehrgenerationenhaus, Prager Str. 5

Spende an: SSV Vimaria (Schachklub)

Führung: Werner Brunngräber

Wege ins Paradies – denn Weimar-West ist besser als sein Ruf. An insgesamt sechs Stationen erleben die Teilnehmer, wie es sich im Westen der Stadt leben lässt. Vor 40 Jahren erbaut, wurde Weimar-West als Vorzeigeprojekt und Mikrokosmos mit Fernwärme, Grünanlagen und eigener Infrastruktur gefeiert. Die Plattenbauästhetik, alles Wichtige zum Leben gleich in der Nachbarschaft zu haben und eng aber günstig mit vielen Menschen Tür an Tür zu

leben, birgt sowohl Vor- als auch Nachteile. Nicht selten wurden daraus auch Vorurteile.

Das Mehrgenerationenhaus Weimar-West (mit dem Projekt „EinBlick“) und der Theaterpädagoge und Regisseur Werner Brunngräber haben sich genau mit diesen Vorurteilen beschäftigt und dabei Stadtteil und Bewohner unter die Lupe genommen. Die Erfahrungen und Recherchen werden auf dieser ganz besonderen Führung präsentiert.

ORTSTEIL SPAZIERGÄNGE

mit der Bürgerstiftung Weimar

Süßenborn

Termin: 18. August 2019

Start: 14.00 Uhr, Dorfplatz (Brunnenstube)

anschließend: Kaffee und Kuchen im Bürgerhaus

Spende an: Süßenborner Dorfverein

Führung: Barbara Hampe

Hören Sie Geschichten aus Süßenborn und lernen Sie auf einer besonderen Führung einen Stadtteil kennen, dessen Geschichte weit zurückgeht. Erstmals Erwähnung findet der Ort als „Suzeburnun“ (Quelle mit süß schmeckendem Wasser) im Jahre 1150. Bestaunen Sie den Abguss eines Elefantenbackenzahns und hören Sie von weiteren fossilen Funden, die durch den Kies- und Sandabbau ans Tageslicht kamen. Mitten auf dem neu gestalteten Dorfplatz ist ein restaurierter Natursteinbrunnen in sehr seltener Kreuzgewölbeausführung zu sehen, der dem Schmerlebach Wasser spendet. Im Ortskern steht die romanische Kirche „Zu den Vierzehn Heiligen“. Die 200 Jahre alte Eiche, deren beeindruckende Baumscheibe heute zu sehen ist, hat wohl Goethe bereits Schatten gespendet.

Weimar-Nord

Termin: 15. September 2019

Start: 11.00 Uhr, Marcel-Paul-Straße, Platz der ehem. Viehauktionshalle

anschließend: Mittagsimbiss im Jugendclub Nordlicht e.V.

Spende an: Jugendclub Nordlicht e.V.

Führung: Herr Zeh

Erst in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts, mit dem Beginn des staatlichen Wohnungsbaus der DDR, entstand Weimar-Nord. Von wenigen Industrieansiedlungen und den „Lützendorfer Kasernen“ abgesehen, war der Bereich nordwestlich des Hauptbahnhofs bis zu diesem Zeitpunkt ein von Feldern und Gartenanlagen geprägtes Gebiet. Im Rahmen eines Projekts der „EXPO 2000“ entwickelte sich die Plattenbausiedlung von der „Schlafstadt am Rande Weimars“ zu einem modernen Ortsteil, der nahezu 6.000 Einwohnern ein lebenswertes Zuhause und ein attraktiv und vielseitig gestaltetes Umfeld bietet. Der Rundgang soll mit öffentlichen Orten bekannt machen, zugleich aber auch die aus seiner Lage zwischen Kernstadt und Buchenwald resultierenden Fragen beantworten. Mit einem kleinen Videovortrag zu angrenzenden, historisch beachtenswerten Orten soll die Führung enden.

Altstadt

Termin: 26. Oktober 2019

Start: 14.00 Uhr, Kreativ-Etage, Goetheplatz 9b

anschließend: Kaffee und Kuchen im E-Werk

Spende an: Feuerwache e.V.

Führung: Andreas Bauermeister

Es geht auf Entdeckungsreise durch die Stadt. Was passiert in der Weimarer Nachhaltigkeitsszene? Von kritischem Konsum, alternativen Wohnformen, lokalen Initiativen, über regionale Wirtschaftskreisläufe und wie Stadtplanung mit dem Klimawandel umgehen kann, erfahren die Teilnehmenden viele spannende Blicke hinter die Fassaden der Dichterstadt.

Mehr Informationen zu den einzelnen Ortsteilspaziergängen finden Sie unter www.buergerstiftung-weimar.de